

(Z) 11462] In meinem Verlage beginnt demnächst zu erscheinen:

Das festliche Jahr.

In Sitten, Gebräuchen, Aberglauben und Festen der Germanischen Völker.

Von **Otto Freiherr von Reinsberg-Düringsfeld.**

— Zweite vermehrte Auflage. —

Mit ca 100 Illustrationen. Vollständig in 6 Lieferungen à 1 *M.*
Gr. 8^o, ca. 30 Bogen.

Dasselbe: Feine Ausgabe mit einer Anzahl Chromotafeln 8 *M.*

= Diese Ausgabe wird **nur vollständig** nach Erscheinen der billigen Ausgabe geliefert. —

Lieferung I.

Elegant broschiert 1 *M.* ord., 50 *§* no. und bar u. 7/6, 14/12 etc.

Lieferung 2 u. folg. à 1 *M.* ord., à 70 *§* bar u. 7/6, 14/12 etc.

Bei einer Kontinuation von 14/12 an schreibe ich den Betrag für Heft 1 gut.
Vorzugsbedingungen auf dem Verlangzettell!

Elegant ausgestattete Prospekte für das Publikum liefere ich gratis.
Firmenaufdruck 75 *§*.

Otto von Reinsberg-Düringsfelds, „Das festliche Jahr“, dessen zweite vermehrte Auflage in meinem Verlage erscheint, hat längere Zeit gänzlich auf dem Büchermarkte gefehlt und ist ein überaus gesuchtes Buch geworden, da es für Kultur- und Sittenschilderer eine Quelle ersten Ranges bildet. Diese neue Auflage hat sich jedoch weitere Ziele gesteckt, sie will vor allem ein **Hausbuch** werden, ein **lieber Familienschatz**, den die Kinder nicht minder gern wie die **Erwachsenen** zur Hand nehmen. Ausserdem will es den Weg in die **Volks- und Schülerbibliotheken** finden, mit einem Worte: **überall dorthin, wo deutsche Sitten, Gebräuche und Feste hochgehalten und begangen werden.**

Das festliche Jahr bringt für jeden Monat jede Sitte, jeden Gebrauch, Aberglauben, alle weltlichen und kirchlichen Feste und Feiertage, wie sie von den Vätern und Grossvätern, wie sie vielfach noch heute in Deutschland, dem **Elsass, Oesterreich, Deutsch-Ungarn u. Böhmen, Belgien, Dänemark, Schweden und Norwegen, England, den Niederlanden und der Schweiz, also bei allen germanischen Völkern** bald ernst, bald wehmütig, bald sinnig, bald froh und ausgelassen **gefeiert werden.** Eine Unmasse lokaler, eigenartiger Sitten, Gebräuche und Feste sind beschrieben; ich nenne nur die betr. Städte: Basel — Luzern — Riga — Bremen — Nürnberg — München — Cöln — Mainz — Zürich — Antwerpen — Wien — Bern — Leipzig — Gotha — Stans — Remagen — Erfurt — Naumburg — Ulm — Hamburg — Ravensburg — Dresden — Stralau — Koburg — Cannstatt — Graz — Breslau — Jena etc. etc.

Mit Recht kann von diesem Buche gesagt werden, „wer Vieles bringt, wird Jedem etwas bringen“. Ich bitte, den Prospekt zu bestellen, welcher **genau aufführt, welche Sitten, Gebräuche, Festlichkeiten etc. in jedem Monat, in welchen Ländern und an welchen Orten** gefeiert werden, ein Versenden desselben, wird bei der Reichhaltigkeit dessen, was das Buch bringt, gute Erfolge erzielen.

Ueberwiegend sind es lustige, humoristische Schilderungen. Ein besonderer **Vorzug des Buches** liegt auch in den **vielen historisch getreuen Illustrationen**, welche dadurch, dass sie dem Leser *naturgetreu* den geschilderten Moment zur Anschauung bringen, **wirklichen Wert** erlangen. Eine grosse Anzahl prächtiger Trachten alter und neuer Zeit sind gleichfalls vertreten.

Es dürfte sich selten ein Buch wie Otto von Reinsberg-Düringsfelds „Das festliche Jahr“ zur **Massenverbreitung**, vor allem für die **Familie** eignen. Was immer an **Edlem, Gutem, Religiösem, an Sinn für wahre Komik und gesunden Humor im deutschen Gemüte** vorherrschte, das gelangt hier, **von der Hand eines anerkannten Meisters in fesselnder Darstellung aneinandergereiht, in Wort und Bild zum Ausdruck.**

— Einzelne Lieferungen sind nicht käuflich. —

Es bietet sich also für den Vertrieb von „Reinsberg-Düringsfeld, das festliche Jahr“ ein Absatzgebiet, welches **unbeschränkt** ist. Ich bitte bei beabsichtigten grösseren Manipulationen sich baldmöglichst mit mir direkt in Verbindung zu setzen.

Ein Verlangzettell liegt dieser Nummer bei.

H. Barsdorf Verlag in Leipzig.

Dresden, den 1. März 1897.

(Z) 11409] Für meinen Verlag ist in Vorbereitung:

Psychologie des Auflaufs

und der

Massenverbrechen.

Von

Prof. Dr. Scipio Sighele.

Autorisirte deutsche Uebersetzung

von

Dr. Hans Kurella.

Ca. 15 Bogen gr. 8^o.

Geheftet 4 *M.*, gebunden 5 *M.*



Der durch eine grössere Zahl sozial- und strafrechtswissenschaftlicher Studien auch ausserhalb Italiens bekannt gewordene Verfasser, ein Schüler des berühmten Kriminalisten und Soziologen Ferri, giebt in diesem Werke eine psychologische Untersuchung der Umstände, welche das Entstehen und die Verbreitung aggressiver und verbrecherischer Instinkte in zufällig zusammengekommenen Menschenmassen bedingen; er geht dabei jedoch weit über den engen Rahmen der blossen Kriminalpsychologie hinaus und fasst seine Aufgabe als ein Problem der **Kollektivpsychologie**, welche sich mit den eigentümlichen inneren Veränderungen beschäftigt, die der Einzelne erfährt, wenn er in eine kürzere oder längere Gemeinschaft mit seines gleichen tritt; so giebt er Material zu der Erforschung von Massenbewegungen und Kollektivhandlungen und damit eine Erörterung der Anfänge gemeinsamen und gesellschaftlichen Lebens und Handelns überhaupt. Das Buch erhält dadurch eine Bedeutung, welche weit über den Rahmen der Strafrechtswissenschaften hinausreicht: es ist ebenso interessant für den Pädagogen, den Soziologen, den Sozialpolitiker, den Verwaltungsbeamten und Historiker, wie für den Theoretiker und Praktiker des Strafrechts; es enthält ferner wichtige Beiträge zur Theorie der gemeinhin als „öffentliche Meinung“ bezeichneten Erscheinung.

Bei **Vorausbestellung** liefere ich gegen bar mit 40% und 7/6.

Carl Reissner.